

	<p>Objekt: Rom, TA, Jesu et Maria</p> <p>Museum: Stiftung Händel-Haus Halle Große Nikolaistraße 5 06108 Halle (Saale) 0345-500 90 221 stiftung@haendelhaus.de</p> <p>Sammlung: Bilder- und Graphiksammlung</p> <p>Inventarnummer: BS-IIc 93</p>
--	---

Beschreibung

Ansicht einer Kirche und Kloster in Rom. Im Vordergrund erkennt man eine Fassade, die einem in Rom typischerweise bei Kirchen begegnet und häufig Verwendung findet. Die Fassade gleicht einer Ädikula mit Doppelsäulen als Flanken, die ein Portal mit Segmentbogen rahmen. Links und rechts deuten stufenförmige Vorbauten die Seitenschiffe der Kirche an. Es handelt sich um eine mehrschiffige Saalkirche mit Fenstern im Emporengeschoss und reduziertem Strebewerk an der Außenmauer. Vermutlich handelt es sich um die Pfarrkirche Santissimi Nomi di Gesù e Maria in Via Lata. Neben dieser Kirche rechts wird eine Vierflügelanlage angedeutet, möglicherweise ein Seminaristenheim, da sich hinter der Kirche eine Art großer Garten oder Park in einer geschlossenen Anlage befindet. Rechts im Hintergrund scheint eine weitere Kirche zu stehen mit Apsis an einem und zwei Türmen am anderen Ende, vermutlich eine Kirche des heiligen Antonius. Links taucht noch ein weiteres turmähnliches Gebäude auf.

Signatur: F. B. Werner del. Joh: Matth: Steidlin sc. aug. V.

Beschriftung: Conventus Romanus Ord. Erem Excalceratorum S. Augustini ad Jesum et Mariam.

Grunddaten

Material/Technik: Kupferstich
Maße: H: 19,9 cm; B: 23,7 cm (Blattmaß). H: 13,8 cm; B: 17,3 cm (Plattenmaß)

Ereignisse

Vorlagenerstellung
ann
wer

Friedrich Bernhard Werner (1690-1776)

Druckplatte hergestellt	wo wann	1720
	wer	Johannes Matthias Steudlin
	wo	Augsburg

Schlagworte

- Kirche (Bauwerk)
- Kupferstich
- Stadt